

Klinisches Ethikkomitee



Informationsbroschüre

WORUM GEHT ES?

Die meisten der in der Medizin Tätigen – und auch Patienten und deren Angehörige – haben schon Situationen erlebt, in denen es schwierig war, die richtige Entscheidung zu treffen. Gerade die durch moderne Medizin und Technik immens gewachsenen Therapiemöglichkeiten führen insbesondere in den Grenzbereichen immer wieder zu unterschiedlichen Einschätzungen und Konflikten zwischen Behandelnden und Patienten/Angehörigen – oder auch zwischen Behandelnden untereinander.

Das Klinische Ethikkomitee (KEK) ist eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe, in der alle mit der Betreuung und Behandlung betrauten Personengruppen der vier Standorte der RoMed Kliniken ausgewogen vertreten sind.

Seine wichtigste Aufgabe sieht das KEK darin, betroffenen Menschen – Patienten, Angehörigen oder Mitarbeitern – in schwierigen ethischen Entscheidungssituationen zur Beratung zur Verfügung zu stehen. Es bietet die Chance, durch offene, faire und angstfreie Diskussion die verschiedenen Wahrnehmungen und Sichtweisen mit ihren jeweiligen Hintergründen zusammenzutragen, Konflikte ernst zu nehmen, Wertschätzung aufzubauen und anstehende oder bereits getroffene Entscheidungen ethisch zu reflektieren und zu bearbeiten.

WIE ARBEITET DAS ETHIKKOMITEE?

Die ethische Arbeit geschieht in den RoMed Kliniken auf zwei Ebenen:

Ethikgruppen an jedem Standort der vier RoMed Kliniken

Jede Ethikgruppe bearbeitet alle in ihrem Haus eingebrachten ethischen Anfragen und ebenso allgemeine ethische Fragestellungen, die sich in dem jeweiligen Haus ergeben.

Die Gruppe kann, wenn sie es für nötig erachtet, die Beratung eines Falles auch an das gemeinsame Ethikkomitee der RoMed Kliniken weiterleiten.

Gemeinsames Ethikkomitee aller RoMed Kliniken (KEK)

In den regelmäßigen Sitzungen des KEK berichten die Mitglieder über die ethischen Problemstellungen der Fallbesprechungen in den Ethikgruppen und über allgemeine ethische Grundsatzfragen, die sich an den einzelnen Standorten ergeben haben.

Darüber hinaus kann jeder Mitarbeiter und jede Abteilung der vier RoMed Kliniken sich mit allgemeinen ethischen Fragestellungen an das KEK wenden.

Das KEK soll auf der Basis sich wiederholender Fragestellungen Fortbildungsveranstaltungen durchführen und/oder Handlungsempfehlungen dazu erarbeiten.

In Einzelfällen übernimmt das KEK auf Wunsch und Antrag der Ethikgruppe eines Standortes auch eine fallbezogene Beratung.

Wenn gewünscht und für sinnvoll erachtet, kann diese Beratung relativ kurzfristig auch in Form eines Ethik-Konsils vor Ort geschehen, das von zwei bis drei Mitgliedern des KEK moderiert wird.



WIE BEARBEITET DIE ETHIKGRUPPE / DAS KEK EINE VORGEBRACHTE ANFRAGE?

Bei der Beratung in der Ethikgruppe / im KEK wird das Problem zunächst umfassend geschildert. Nach Klärungsfragen – für die in der Regel der Antragsteller anwesend ist – wird dann in dessen Abwesenheit das Problem aus den verschiedenen in der Gruppe / im Komitee vertretenen professionellen Blickwinkeln beleuchtet und diskutiert, mit dem Ziel, begründete und ethisch verantwortbare Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Die so erarbeiteten Lösungsvorschläge / Voten werden dem Antragsteller als Entscheidungshilfe zur Verfügung gestellt. Sie werden in der Regel persönlich durch ein Mitglied der Ethikgruppe / des KEK übergeben und auf Wunsch näher erläutert.

Die Gruppe / das Komitee fällt selbst keine Entscheidungen. Die endgültige Entscheidung und Verantwortung für das weitere therapeutische Vorgehen verbleibt bei den vom Gesetzgeber festgelegten Entscheidungsträgern.

WIE LÄUFT EINE KONSILIARISCHE ETHIKBERATUNG VOR ORT AB?

Wenn es im Einzelfall ratsam und sinnvoll erscheint, eine vorgelegte Problemsituation in Form einer moderierten und klar strukturierten Fallbesprechung vor Ort zu bearbeiten, an der Vertreter aller mit dem Patienten befassten Personengruppen direkt beteiligt sind, wird dies in der Regel folgendermaßen ablaufen:

- Festlegung von mindestens zwei Mitgliedern des Ethikkomitees, die die Fallbesprechung moderieren
- Festlegung eines Termins, an dem Vertreter aller beteiligten Personengruppen teilnehmen können
- Vorstellung des Entscheidungsproblems
- Situationsbeschreibung aus den Blickwinkeln aller Beteiligten
- Darstellung der Entscheidungsalternativen
- Erörterung der Entscheidungsalternativen aus dem Blickwinkel aller Beteiligten
- Ethische Bewertung der Entscheidungsalternativen (s. Kriterien S. 7)
- Suche nach einem Konsens für das weitere Vorgehen

Aus Gründen der Praktikabilität soll eine solche klinische Ethikberatung in der Regel die Dauer von 45 Minuten nicht überschreiten.

NACH WELCHEN KRITERIEN WERDEN VORGELEGTE PROBLEME IM ETHIKKOMITEE BEARBEITET?

Richtschnur des Beratungsgeschehens sind dabei die Leitlinien ethischer Reflexion im Gesundheitswesen:

- Achtung der Menschenwürde
- Patientenautonomie
- Fürsorgepflicht der Behandelnden
- das Prinzip, keinen Schaden zuzufügen
- Gerechtigkeit und Fairness
- Wahrhaftigkeit und Verschwiegenheit

WER KANN DAS ETHIKKOMITEE IN ANSPRUCH NEHMEN UND WIE KANN ICH ES AKTIVIEREN?

Jeder betroffene **Mitarbeiter**, jeder **Patient** des Hauses sowie dessen **Angehörige / sorgeberechtigte Personen** können ihr ethisches Problem vorbringen. Haben Sie eine Problemsituation oder ethische Fragestellung, für die Sie die Unterstützung des Ethikkomitees wünschen, wenden Sie sich an ein Mitglied der Ethikgruppe Ihres Hauses (Namen siehe Seiten 8 bis 11). Die Gruppe wird dann Ihre Anfrage zeitnah und verantwortungsvoll bearbeiten.

MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DES ETHIKKOMITEES

Das Ethikkomitee kann bei der Suche nach einer ethisch begründeten und von allen Beteiligten nachvollziehbaren und mittragbaren Entscheidung helfen. Die Entscheidung selbst kann nicht delegiert werden. Sie verbleibt bei den jeweils Verantwortlichen. Das Ethikkomitee bietet keinen Ersatz für Supervision und dient nicht dazu, Konflikte und Kommunikationsprobleme innerhalb des Behandlungsteams zu lösen.

RoMed KLINIKEN – MITGLIEDER DES GEMEINSAMEN ETHIKKOMITEES

Josef Klinger (Sprecher), Seelsorge

josef.klinger@ro-med.de

0 80 31 - 365 37 63

Simon Brunnlechner (stv. Sprecher), Management

simon.brunnlechner@ro-med.de

0 80 71 - 77 53 00

Michael Schnitzenbaumer (stv. Sprecher), Arzt

michael.schnitzenbaumer@ro-med.de

0 80 31 - 365 65 29

Ursula Feuchtmeir, Pflege

ursula.feuchtmeir@ro-med.de

0 80 51 - 600 71 59

Michael Foros, Physiotherapie

michael.foros@ro-med.de

0 80 31 - 365 64 22

Andreas Fuchs, Seelsorge

andreas.fuchs@ro-med.de

0 80 31 - 365 37 68

Franz Hartmann, Pflege

franz.hartmann@ro-med.de

0 80 31 - 365 31 20

Dr. Wolfgang John, Arzt

wolfgang.john@ro-med.de

0 80 31 - 365 64 85

Marianne Heinen, Pflege

marianne.heinen@ro-med.de

0 80 61 - 900 242

Dr. Bruno Kristen, Arzt

bruno.kristen@ro-med.de

0 80 71 - 77 445

Marcus Nowotny, Arzt

marcus.nowotny@ro-med.de

0 80 51 - 600 71 61

Prof. Dr. Christoph von Ritter, Arzt

cv.ritter@ro-med.de

0 80 51 - 600 90 09

Monika Stadler, Pflege

monika.stadler@ro-med.de

0 80 71 - 77 354

Christian Standfuss, Arzt

christian.standfuss@ro-med.de

0 80 61 - 930 986

Sieglinde Wunsam, Bürgervertretung

e.s.wunsam@cablenet.de

0 80 31 - 6 82 42

RoMed KLINIK BAD AIBILING MITGLIEDER DER ETHIKGRUPPE

Christian Bernstein , Physiotherapie christian.bernstein@ro-med.de	0 80 61 - 930 90 62
Cassandra Brummer , Pflege cassandra.brummer@ro-med.de	0 80 61 - 930 123
Renate Carta , Pflege renate.carta@ro-med.de	0 80 61 - 930 180
Elke Groll , Pflege elke.groll@ro-med.de	0 80 61 - 930 190
Maria Gruber , Pflegemanagement maria.gruber@ro-med.de	0 80 61 - 930 920
Nicole Heid , Hebamme nicole.heid@lebensmomente.com	0 80 31 - 29 93 45
Marianne Heinen , Pflege marianne.heinen@ro-med.de	0 80 61 - 930 242
Juliane Hilbrich , Pflege juliane.hilbrich@ro-med.de	0 80 61 - 930 154
Brigitte Laubert , Pflege brigitte.laubert@ro-med.de	0 80 61 - 930 242
Marion Lenzen , Pflege marion.lenzen@ro-med.de	0 80 61 - 930 126
Dr. Elfriede Munk , Seelsorge elfriede.munk@ro-med.de	0 80 61 - 930 281
Tobias Prediger , Arzt tobias.prediger@ro-med.de	0 80 61 - 930 936
Christian Standfuss , Arzt christian.standfuss@ro-med.de	0 80 61 - 930 986
Brigitte Wagner , Bürgervertreterin brighelmwagner@gmail.com	01 76 - 75 00 38 51
Dr. Nicole Wartenberg , Ärztin nicole.wartenberg@ro-med.de	0 80 61 - 930 958

RoMed KLINIK PRIEN AM CHIEMSEE MITGLIEDER DER ETHIKGRUPPE

Ursula Feuchtmeir, Pflege

E-Mail uschifeu@web.de

0 80 51 - 600 71 59

Marcus Nowotny, Arzt

E-Mail marcus.nowotny@ro-med.de

0 80 51 - 600 71 61

Prof. Dr. Christoph v. Ritter, Arzt

E-Mail cv.ritter@ro-med.de

0 80 51 - 600 541

Beate Scholz, Pflege

E-Mail beate.scholz@ro-med.de

0 80 51 - 600 37 81

Christine Wackerbarth, Seelsorge

E-Mail christine.wackerbarth@elkb.de

0 80 51 - 6 12 82

RoMed KLINIKUM ROSENHEIM MITGLIEDER DER ETHIKGRUPPE

Dagmar Bess , Pflege dagmar.bess@ro-med.de	0 80 31 - 365 61 46
Michael Foros , Physiotherapie michael.foros@ro-med.de	0 80 31 - 365 64 22
Andreas Fuchs , Seelsorge andreas.fuchs@ro-med.de	0 80 31 - 365 37 68
Annemarie Gruber , Seelsorge annemarie.gruber@ro-med.de	0 80 31 - 365 37 53
Franz Hartmann , Pflege franz.hartmann@ro-med.de	0 80 31 - 365 31 20
Dr. Wolfgang John , Arzt wolfgang.john@ro-med.de	0 80 31 - 365 64 85
Josef Klinger , Seelsorge josef.klinger@ro-med.de	0 80 31 - 365 37 63
Michael Nützel-Aden , Management michael.nuetzel-aden@ro-med.de	0 80 31 - 365 38 12
Michael Schnitzenbaumer , Arzt michael.schnitzenbaumer@ro-med.de	0 80 31 - 365 65 29
Peter Wenzel , Bürgervertretung wenzel@cablenet.de	0 80 31 - 8 76 16
Sabine Werner , Pflege sabine.werner@ro-med.de	0 80 31 - 365 34 80
Sieglinde Wunsam , Bürgervertretung e.s.wunsam@cablenet.de	0 80 31 - 6 82 42

RoMed KLINIK WASSERBURG AM INN MITGLIEDER DER ETHIKGRUPPE

Silvia Astner, Sozialtherapie silvia.astner@ro-med.de	0 80 71 - 77 362
Andreas Demmel, Seelsorge anderl.demmel@gmx.de	0 80 71 - 77 343
Edetraud Dotzauer, Pflege edeltraud.dotzauer@ro-med.de	0 80 71 - 77 422
Markus Hansowitz, Pflege markus.hansowitz@ro-med.de	0 80 71 - 77 422
Simon Brunnlechner, Pflegemanagement simon.brunnlechner@ro-med.de	0 80 71 - 77 53 00
Monika Stadler, Pflege monika.stadler@ro-med.de	0 80 71 - 77 354
Dr. Bruno Kristen, Arzt bruno.kristen@ro-med.de	0 80 71 - 77 445
Dr. Christoph Jira, Arzt christoph.jira@ro-med.de	0 80 71 - 77 53 57
Claudia Lebschy, Pflege station2@ro-med.de	0 80 71 - 77 358
Markus Kaiser, Verwaltungsmanagement markus.kaiser@ro-med.de	0 80 71 - 77 639
Dr. Karola Weiglein, Ärztin karola.weiglein@ro-med.de	0 80 71 - 77 53 64
Alexander Hainzinger, Arzt alexander.hainzinger@ro-med.de	0 80 71 - 77 53 53
Katharina Schauer, Ärztin katharina.schauer@ro-med.de	0 80 71 - 77 53 49
Frank Wäse, Arzt frank.waese@ro-med.de	0 80 71 - 77 54 03
Johanna Niedermeier, Pflege johanna.niedermeier@ro-med.de	0 80 71 - 77 360

Herausgeber:

RoMed Kliniken, Pettenkoflerstraße 10, 83022 Rosenheim
www.romed-kliniken.de

Stand 06/2016

Bildnachweis: WavebreakmediaMicro/fotolia.com; Josef Klinger; RoMed Kliniken